CLASSIC DRIVER

Auto Fabricas Type 8 ist ein Meisterwerk der Metallbaukunst

Lead

Mit seinem jüngsten Einzelstück, der Type8, hat der britische Motorrad-Veredler Auto Fabrica eine brave Honda aus den späten 70er-Jahren in ein hochelegantes Kunstobjekt verwandelt.

Auto Fabricas Überarbeitung des zwischen 1978 und 1986 angebotenen Mittelklasse-Tourers begann mit einer radikalen Aufhübschung. So schlicht das in England aufgrund seiner damals als unschick empfundenen Scheinwerferverkleidung als "plastic maggot" (Kunststoff-Made) diskreditierte Original gewesen sein mag, so fortschrittlich war seine Technik mit Kardanantrieb und Wasserkühlung. Was ihr wiederum in Deutschland den vom Comic-Zeichner Rötger Feldmann ("Werner") geprägten Spottnamen "Güllepumpe" einbrachte. Dennoch eine gute technische Basis für die Jungs von Auto Fabrica, die im Ruf stehen, hässliche Enten in glitzernde Schwäne verwandeln zu können.

Twist and shout



Zu den optischen Highlights der Type 8 gehören der per Hand geformte Auspuff ohne die kleinste gerade Linie und der schwungvolle Sattel, durch den das darunterliegende braune Leder durchschimmert. Die geänderte Aufhängung, neue Felgen, fehlende Schutzbleche und die nach unten abfallenden Lenkerendstücke verpassen dem einst so braven Bike ein regelrecht rebellisches Flair. Zusammen mit dem Vorgänger Type 6 ist die Type 8 aktuell in der Genfer MB&F-Galerie ausgestellt- eine distinguierte Vitrine nicht nur für MB&F-Uhrenwerke, sondern für mechanische Designexponate jeder Art.

Fotos: Auto Fabrica

Galerie

